

Bruno Franzon | Anschreiben

Eschersheimer Landstraße 397 – 60320, Frankfurt am Main – Deutschland

☎ +49 152 5542 0530 • ✉ brfranzon@gmail.com

Next Tuesday

Hanauer Landstraße 161,
60314 Frankfurt am Main

25. Mai 2020

Frontend Developer (Javascript)

Sehr geehrtes Next Tuesday-Team,

die von Ihnen angebotene Position ist für mich besonders interessant, da ich gerne mit Web Entwicklung und Beratung arbeiten möchte. Darüber hinaus haben die dargestellten Philosophie der Firma und die Themen der Projekten auf <http://www.nexttuesday.de> mein Interesse geweckt. Die Unternehmenswerte passen auch zu dem, was mir im Beruf wichtig ist. Aufgrund dieses Eindrucks bin ich überzeugt davon, dass dies die Gelegenheit ist, nach der ich suche.

Nach meiner Promotion habe ich in einer Festanstellung im Bereich Fördergeschäft als SAP-Berater und ABAP-Entwickler bei der IKOR AG gearbeitet. Mein Aufgabenfeld war die Planung von IT-Aufgaben von der ersten Entwicklungsphase bis zur Produktion. Darüberhinaus habe ich mich mit der Analyse, der Umsetzung, dem Test und der Dokumentation von IT-Projekten beschäftigt.

Ich freue mich darauf, meine Kenntnisse und Fertigkeiten bei Ihnen einzusetzen und Entwicklung von individuellen Softwarelösungen mit Hilfe von Web-Technologien zu schaffen. Im Umgang mit Javascript, jQuery, CSS, HTML5, Bootstrap, EJS, API's und Node.js habe ich bereits Erfahrung gesammelt. In den letzten zwei Monaten habe ich mich durch Webentwicklungs-Kurse weitergebildet. Aufgrund des bisher erworbenen Wissens habe ich ein Portfolio <http://franzon-portfolio.rf.gd> mit Projekten erstellt, um einige der erlernten Technologien zu zeigen.

Die Möglichkeit mit anderen Menschen und im Team zu arbeiten, erhoffe ich mir auch bei der von Ihnen angebotenen Stelle. Ich bin in der Lage, die Verantwortung für diese Position zeitnah zu übernehmen und habe die Begeisterung und Entschlossenheit, dafür zu sorgen, dass ich mit Erfolg für Next Tuesday arbeiten kann.

Ich freue mich, Sie in einem persönlichen Gespräch überzeugen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Bruno Franzon